

Antrag der Fraktion CDU/FDP/BfM

öffentlich

Datum

20.03.2018

Nummer

A0027/18

Absender

Fraktion CDU/FDP/BfM

Adressat

Vorsitzender des Stadtrates
Herr Schumann

Gremium

Sitzungstermin

Stadtrat

05.04.2018

Kurztitel

Neubeschaffung von ortsveränderlichen Arbeitsgeräten

Der Stadtrat möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, dass beim Eigenbetrieb Stadtgarten und Friedhöfe Magdeburg (SFM) Arbeitsgeräte von z. B. Laubblasgeräten, Sauggeräten, Freischneider, Heckenschweren, Motorsensen und Motorsägen usw. als vorwiegend Akkugeräte angeschafft werden. Daneben sollen die Städtischen Bauhöfe eine diesbezügliche Umsetzung auch prüfen.

Es wird um Überweisung in den Betriebsausschuss SFM, in den Finanz- und Grundstücksausschuss sowie in den Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr gebeten.

Begründung:

Durch die Neubeschaffung von Akkugeräten im Eigenbetrieb SFM und auf den Städtischen Bauhöfen wird der CO²-Ausstoß gemindert. Die Gesundheit der Bürgerinnen und Bürger muss oberste Priorität haben. Deshalb sollte langfristig auf Akkugeräte umgerüstet werden. Aber nicht nur der Umweltschutz steht im Vordergrund, sondern auch der Emissionsschutz. Die mit Zweitaktmotoren angetriebenen Handgeräte belastigen Anwohner ganz massiv. 10dB (A) machen den beträchtlichen Unterschied zum Akkugerät aus. Eine Kettensäge hat aktuell einen Schalldruckpegel von 93 zu 103 dB (A).

Gerade in lärmsensiblen Bereichen wie Friedhöfe, Spielplätze, Kindergärten, Schulen bis zum Wohngebiet ist es von großer Bedeutung, neben dem Umweltschutz auch den Emissionsschutz zu beachten.

Wigbert Schwenke
Vorsitzender Fraktion CDU/FDP/BfMFrank Schuster
Stadtrat Fraktion CDU/FDP/BfM